

2026

STARK
Prüfung

**MEHR
ERFAHREN**

Abitur

Niedersachsen

Deutsch gA/eA

- ✓ Original-Prüfungsaufgaben mit Lösungen
- ✓ Schwerpunktthemen 2026
- ✓ Übungsaufgaben



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Hinweise und Tipps zur schriftlichen Abiturprüfung

1 Grundlagen	I
2 Rahmenbedingungen und Prüfungsstoff	II
3 Aufgabenarten	IV
4 Anforderungsbereiche und Operatoren	VI
5 Bewertungskriterien	XI
6 Tipps zur Arbeit mit Texten	XII

Hinweise und Tipps zur mündlichen Abiturprüfung

1 Allgemeines	XV
2 Prüfungsteil I: der eigenständige Vortrag	XVI
3 Prüfungsteil II: das Prüfungsgespräch	XVII
4 Die Präsentationsprüfung	XVIII

Übungsaufgaben

Prüfungsthema: H. v. Kleist: „Der zerbrochne Krug“ / „Die Marquise von O.“

Übungsaufgabe 1: Erörterung eines literarischen Textes (GA) Hans-Peter Schneider: <i>Justizkritik im „Zerbrochnen Krug“</i>	1
Übungsaufgabe 2: Interpretation literarischer Texte (GA) E.T.A. Hoffmann: <i>Meister Floh. Ein Märchen in sieben Abenteuern zweier Freunde</i>	10

Übungsaufgabe 3:	Interpretation literarischer Texte (EA) Arthur Schnitzler: <i>Fräulein Else</i>	22
Übungsaufgabe 4:	Materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes (EA) Programmheft-Aufsatz zur Charakterisierung von Richter Adam	36
Übungsaufgabe 5:	Interpretation literarischer Texte (EA) Christian Friedrich Daniel Schubart: <i>Das schwangere Mädchen</i>	48
Prüfungsthema: I. Keun: „Das kunstseidene Mädchen“ / J. Ringelnatz: „...liner Roma...“		
Übungsaufgabe 6:	Interpretation literarischer Texte (GA) Alfred Lichtenstein: <i>Gesänge an Berlin</i>	59
Übungsaufgabe 7:	Interpretation literarischer Texte (EA) Joseph von Eichendorff: <i>Aus dem Leben eines Taugenichts</i>	69
Übungsaufgabe 8:	Interpretation literarischer Texte (EA) Hans Lorbeer: <i>Die Straßen gehn</i>	81
Prüfungsthema: Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen		
Übungsaufgabe 9:	Analyse pragmatischer Texte (GA) Ralf Bönt: <i>Loriot und die Sache mit dem Asterisk</i>	93
Übungsaufgabe 10:	Erörterung von Sachtexten (GA) Andreas Öhler: <i>Wumms, ruckel, ruckel, wumms</i>	105

Original-Abituraufgaben

Grundlegendes Anforderungsniveau 2023 (Auswahl)

Aufgabe II:	Interpretation literarischer Texte Theodor Storm: <i>Gedenkst du noch? /</i> Hanna Johansen: <i>Heimat</i>	GA 2023-1
-------------	--	-----------

Erhöhtes Anforderungsniveau 2023 (Auswahl)

Aufgabe II:	Interpretation literarischer Texte Helga M. Novak: <i>HÄUSER /</i> Nikolaus Lenau: <i>Einsamkeit</i>	EA 2023-1
Aufgabe IV:	Erörterung pragmatischer Texte Paul Sailer-Wlasits: <i>Die Metastasen des Hasses</i>	EA 2023-11

Grundlegendes Anforderungsniveau 2024 (Auswahl)

Aufgabe III: Interpretation literarischer Texte

Deniz Ohde: *Streulicht* GA 2024-1

Aufgabe IV: Analyse pragmatischer Texte

Wolfgang Krischke: *Sprachplanung im Großformat* GA 2024-10

Erhöhtes Anforderungsniveau 2024 (Auswahl)

Aufgabe III: Interpretation literarischer Texte

Kim de l'Horizon: *Blutbuch* EA 2024-1

Aufgabe IV: Analyse pragmatischer Texte

Alan Posener: *Die Sprache als Fahne* EA 2024-12

Erhöhtes und grundlegendes Anforderungsniveau 2025

Aufgaben www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2025 freigegeben sind, können Sie sie als PDF auf der Plattform MySTARK herunterladen (Zugangscode vgl. vorne im Buch).

Autorinnen und Autoren

Christian Berg: Übungsaufgaben 6, 7 und 10

Dr. Andreas Bernhardt: Übungsaufgaben 1, 2, 3 und 4, GA 2024/III, EA 2024/III und IV

Erasmus Ganghofer: GA 2024/IV

Claudia Hagemeister: Übungsaufgabe 9

Dr. Carsten Lange: Übungsaufgabe 8

Sylke Liehr: GA 2023/II

Ute Mattheus: Hinweise und Tipps zur Abiturprüfung

Dr. Peter Peters: EA 2023/II

Alisa Schlegel: Übungsaufgaben 6

Marlene Stahl-Busch: Hinweise und Tipps zur Abiturprüfung

Petra Wurm: Übungsaufgabe 5

Barbara Zeller: EA 2023/IV

Vorwort

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

der vorliegende Band hilft Ihnen bei der gezielten und optimalen Vorbereitung auf die **schriftliche Abiturprüfung 2026** im Fach **Deutsch**.

Das einführende Kapitel „**Hinweise und Tipps**“ ...

- informiert Sie über die offiziellen Vorgaben.
- liefert praktische Tipps, wie Sie bei der Bearbeitung der Aufgaben am besten vorgehen, und enthält eine Liste mit gängigen Operatoren.

Der anschließende **Trainingsteil** ...

- bietet Ihnen **Übungsaufgaben** im Stil der Prüfung **zu den 2026 prüfungsrelevanten Wahlpflichtmodulen**.
- enthält eine Auswahl der vom Kultusministerium gestellten **Prüfungsaufgaben** aus den **Jahren 2023 und 2024**, die Ihnen zeigen, was im Abitur auf Sie zukommt.
- führt Ihnen anhand von **ausformulierten Lösungen** unserer Autorinnen und Autoren vor Augen, wie ein mustergültiger Aufsatz geschrieben sein könnte.

Lernen Sie gerne am PC, Tablet oder Smartphone? Auf der **Plattform MySTARK** haben Sie Zugriff auf:

- aktuelle **Original-Prüfungsaufgaben 2025** mit Lösungsvorschlägen
- ein **interaktives Grundlagentraining** zur Analyse von literarischen und pragmatischen Texten
- **Erklärvideos** zur Veranschaulichung der Textanalyse

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen in der Abiturprüfung 2026 vom Kultusministerium bekannt gegeben werden, finden Sie aktuelle Informationen dazu im Internet unter: www.stark-verlag.de/mystark

Wir wünschen Ihnen eine effektive Abiturvorbereitung und eine erfolgreiche Prüfung!
Die Autorinnen und Autoren sowie der Verlag

Hinweise und Tipps zur schriftlichen Abiturprüfung

1 Grundlagen

1.1 Vorgaben für das Zentralabitur Deutsch

Die schriftlichen Prüfungsaufgaben richten sich in Aufbau und Inhalt nach:

- dem geltenden **Kerncurriculum für Gymnasien – gymnasiale Oberstufe** – im Fach Deutsch des Niedersächsischen Kultusministeriums, in Kraft gesetzt zum 1. August 2016 (kann als PDF-Datei vom Niedersächsischen Bildungsserver heruntergeladen werden: <http://www.cuvo.nibis.de>),
- den bundesweit verbindlichen **Bildungsstandards im Fach Deutsch** für die Allgemeine Hochschulreife, online zu finden unter: http://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2012/2012_10_18-Bildungsstandards-Deutsch-Abi.pdf,
- den vom Kultusministerium festgelegten **Hinweisen zur Abiturprüfung 2026 mit der Festlegung der Wahlpflichtmodule für zwei Rahmenthemen**:
<https://bildungsportal-niedersachsen.de/allgemeinbildung/zentrale-arbeiten/zentralabitur/zentralabitur/2026>

Die Abituraufgaben sind in der Regel so konzipiert, dass sie nicht auf Textauszügen aus Werken basieren, die im Unterricht verbindlich zu behandeln waren, sondern dass sie diese von einem unbekannten Außentext her ansteuern.

1.2 Zeitrahmen und Hilfsmittel

In der schriftlichen Abiturprüfung werden **vier** Aufgabenvorschläge zur Auswahl gegeben. Die **Bearbeitungszeit** liegt im erhöhten Anforderungsniveau bei **270 Minuten**, im grundlegenden Anforderungsniveau bei **210 Minuten**. Für das Durchlesen der Aufgaben und Textvorlagen einschließlich der Aufgabenwahl steht Ihnen zusätzlich eine **Einarbeitungszeit** von **45 Minuten** zur Verfügung.

Als **Hilfsmittel** ist ein Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung zugelassen sowie **Textaufgaben der verbindlichen Pflichtlektüren**.

2 Rahmenbedingungen und Prüfungsstoff

2.1 Lehrplanvorgaben durch das Kerncurriculum für die Qualifikationsstufe

Das Kerncurriculum für die Sek II ist in **sieben Rahmenthemen** gegliedert, wobei jeweils zwei Rahmenthemen ein schulisches Halbjahr füllen. Da das letzte Semester aufgrund der Abiturprüfung verkürzt ist, umfasst es nur ein Rahmenthema. Die folgende **Übersicht** zeigt die Standardabfolge der Rahmenthemen, jedoch kann die Fachkonferenz der Schule Abweichungen innerhalb eines Halbjahres beschließen.

1. Schuljahrgang der Qualifikationsphase

Rahmenthemen	Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule (WPM)
1. Kurshalbjahr Rahmenthema 1: <i>Literatur und Sprache um 1800</i>	Pflichtmodul: <i>Romantik als Gegenbewegung zur Aufklärung?</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich
Rahmenthema 2: <i>Drama und Kommunikation</i>	Pflichtmodul: <i>Gestaltungsmittel des Dramas</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich
2. Kurshalbjahr Rahmenthema 3: <i>Literatur und Sprache um 1900 – neue Ausdrucksformen der Epik</i>	Pflichtmodul: <i>Krise und Erneuerung des Erzählens</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich
Rahmenthema 4: <i>Vielfalt lyrischen Sprechens</i>	Pflichtmodul: <i>Was ist der Mensch? – Lebensfragen und Sinnentwürfe</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich

2. Schuljahrgang der Qualifikationsphase

Rahmenthemen	Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule (WPM)
3. Kurshalbjahr Rahmenthema 5: <i>Literatur und Sprache von 1945 bis zur Gegenwart</i>	Pflichtmodul: <i>Wirklichkeitserfahrungen und Lebensgefühle Jugendlicher – Literatur und Sprache von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich
Rahmenthema 6: <i>Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch</i>	Pflichtmodul: <i>Tendenzen in der deutschen Gegenwartssprache</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich
4. Kurshalbjahr Rahmenthema 7: <i>Medienwelten</i>	Pflichtmodul: <i>Medien im Wandel</i> + Vertiefung oder Ergänzung aus dem WPM-Bereich

Die sieben Rahmenthemen bilden die Breite des Faches (Gattungen, Epochen, Reflexion über Sprache und Medien) ab und setzen im Aufbau einen literaturgeschichtlichen Akzent.

Jedes **Rahmenthema** besteht aus einem grundlegenden **Pflichtmodul** und wird ergänzt durch ein **Wahlpflichtmodul (WPM)**, welches die Inhalte und Unterrichtsaspekte erweitert, ergänzt oder vertieft. Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer erstellen auf der Grundlage des Kerncurriculums und der ministeriellen Hinweise für jeden Jahrgang einen schuleigenen Lehrplan, in dem die fünf frei gewählten Wahlpflichtmodule und die beiden vom Kultusministerium vorgegebenen Wahlpflichtmodule unter Angabe der Lektüren sowie weiterer Materialien und der zentralen Unterrichtsaspekte einen stimmigen **Netzplan** ergeben. Für die zwei Jahre in der Qualifikationsphase sind **auf erhöhtem Anforderungsniveau fünf, auf grundlegendem Niveau drei Lektüren** als Mindestanzahl an Ganzschriften vorgeschrieben.

Das Kerncurriculum besteht jedoch nicht aus einer Auflistung verpflichtender Inhaltsbereiche, sondern **definiert** vor allem in **Kompetenzformulierungen die Wissens- und Könnensebenen**, die von den Schülerinnen und Schülern erreicht werden sollen. Der Unterricht in den Deutschkursen auf **grundlegendem** und auf **erhöhtem Anforderungsniveau** unterscheidet sich nur graduell. Gemeinsam ist beiden Kursarten eine möglichst breite sprachlich-literarische Grundbildung, wobei die Kurse auf erhöhtem Niveau quantitativ wie qualitativ durch besondere Schwerpunktsetzungen in den Inhalten und Methoden auf eine vertiefte Aneignung der unterrichtlichen Themen zielen.

2.2 Prüfungsstoff

Die Abiturprüfungskommission greift bei der Erstellung der Abituraufgaben auf folgende Bereiche zurück, die als **verbindlicher Prüfungsstoff** gelten:

- die Pflichtmodule aller sechs Rahmenthemen,
- die beiden ministeriell festgelegten Wahlpflichtmodule, eingeschlossen die genannten Lektüren und Begleitmaterialien,
- das Themenfeld „Umbrüche in der deutschsprachigen Literatur um 1900“.

Für die **Abiturprüfung 2026** wurden folgende **Festlegungen** vorgenommen:

- Im Rahmenthema 1 (Literatur und Sprache um 1800) wird als **Wahlpflichtmodul** festgesetzt: **Heinrich von Kleist**

Text:

- Heinrich von Kleist: *Der zerbrochne Krug* (1808/11)

Zusätzlich für das erhöhte Niveau:

- Heinrich von Kleist: *Die Marquise von O.* (1808)
- Heinrich von Kleist: *Über das Marionettentheater* (1810)

- Im Rahmenthema 3 (Literatur und Sprache um 1900 – neue Ausdrucksformen der Epik) heißt das **Wahlpflichtmodul** „**Die Großstadt als literarisches Thema**“:

Text:

- Irmgard Keun: *Das kunstseidene Mädchen* (1932)

Zusätzlich für das erhöhte Niveau:

- Joachim Ringelnatz: ...*liner Roma*... (1924)

Zudem wird sich eine der vier Abituraufgaben auf das **Themenfeld „Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen“** beziehen, zu dem im Unterricht folgende Aspekte behandelt worden sein sollten:

- politisch-gesellschaftliche Kommunikation zwischen Verständigung und Strategie
- sprachliche Merkmale politisch-gesellschaftlicher Kommunikation
- schriftlicher und mündlicher Sprachgebrauch politisch-gesellschaftlicher Kommunikation in unterschiedlichen Medien

3 Aufgabenarten

Die folgende tabellarische Zusammenstellung aus den **Bildungsstandards** illustriert die **möglichen Schreibformate**, die miteinander kombinierbare Grundmuster darstellen:

Aufgabenart	Textbezogenes Schreiben				Materialgestütztes Schreiben	
	Interpretation literarischer Texte	Analyse pragmatischer Texte	Erörterung literarischer Texte	Erörterung pragmatischer Texte	Material-gestütztes Verfassen informieren-der Texte	Material-gestütztes Verfassen argumentie-render Texte

Quelle: Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife
(Beschluss der KMK vom 18. 10. 2012), S. 24

3.1 Interpretation literarischer Texte

Einer Textinterpretation kann ein Textausschnitt aus einem **epischen, lyrischen oder dramatischen Werk** zugrunde liegen, der meistens zusammenzufassen, zu erschließen, zu interpretieren oder mit einem anderen Text zu vergleichen ist. Es geht darum, den **Text in seiner Besonderheit** zu verstehen und dieses Verständnis sprachlich zum Ausdruck zu bringen. Dabei ist es ratsam, ihn zunächst mehrfach zu lesen, Auffälliges zu markieren, Beobachtungen zu notieren, Fragen an ihn zu stellen und sich zu überlegen, was charakteristisch und wesentlich ist. Eine literarische Analyse und Interpretation erfasst dabei sowohl **inhaltliche** als auch **sprachlich-stilistische, erzählstrukturelle und gestalterische Elemente**. Die Deutung soll aus solchen Beobachtungen heraus entwickelt und mit Zitaten und unter Verwendung von Fachwörtern (Stilmittel) belegt werden.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK